

## Aero Club feiert Rundensieg in der Segelflug Bundesliga - Jan Kretzschmar fliegt 1024 km

2023-06-20 20:20 von Gerd Peter Lauer



Jan

Kretzschmar im Landeanflug nach 1024 km

Eine überaus gute und homogene Wetterlage über ganz Deutschland bescherte den Segelfliegern in Runde 10 der Segelflug Bundesliga weite Flüge mit hohen Schnittgeschwindigkeiten. Hoch motiviert war erstmals in diesem Jahr auch die stärkste Mannschaft des Aero Club Lichtenfels am Start. Alle verfügbaren Segelflugzeuge waren in der Luft und so konnten am Wochenende insgesamt 11 Flüge in die Wertung eingebracht werden.

Bereits am Samstag waren die Lichtenfelser Piloten mit schnellen Dreiecksflügen über 600 – 800 km über die Schwäbische Alb, den Bayerischen Wald und den Thüringer Wald im Zwischenergebnis auf einem vorderen Rundenplatz. Am Sonntag wurde das Ergebnis dann nochmal getoppt. Unter einer Thermikstraße von Bad Hersfeld im Westen über den Thüringer Wald, Fichtelgebirge, Steinwald bis in die Gegend von Pilsen in Tschechien im Osten, unter der Höhen von bis zu 3000 m erreicht werden konnten, erfolgte das Lichtenfelser Team durch schnelles Vorfliegen ohne viel zu Kreisen tolle Schnittgeschwindigkeiten von über 142 km/h und feierte so am Ende einen souveränen Rundensieg mit 397,53 Speedpunkten vor der LSG Bayreuth (393,58 Punkte) und der SFG Steinwald (388,99 Punkte).

Für den Aero Club Lichtenfels lieferte Jan Kretzschmar auf einer LS 8neo mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 142,4 km/h den schnellsten Flug ab. Spät abends nach 19:00 Uhr landete er nach 1024 km Flugstrecke und hatte damit auch den bisher weitesten Flug vom Lichtenfelser Flugplatz aus erreicht. Ähnlich schnell Gerd Peter Lauer auf einer LS 8neo mit 142,18 km/h und einer

Flugstrecke von 765 km. Den dritten Flug für die Ligawertung brachte Markus Reuß auf einer LS 1f mit 130,9 km/h und 411 km in die Wertung ein.

In der U 25 Juniorenwertung punkteten für Lichtenfels Philipp Lauer auf einer LS 8neo mit 118,47 km/h und Simeon Schmitt auf der Vereins LS 4b mit 86,35 km/h und erreichten Rundenplatz 8, in der Gesamtwertung Platz 16. Es führt der Seriensieger SFZ Königsdorf vor dem FSV Sindelfingen und der FLG Grabenstetten.

In der Gesamtwertung führt zur Halbzeit nach Runde 10 der LSV Straubing mit 138 Punkten vor dem Vorjahressieger LSV Rinteln (117 Punkte) und FLC Schwandorf (111 Punkte), der Aero Club Lichtenfels liegt mit 91 Punkten auf Platz 8

## **Einen Kommentar schreiben**

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.